Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 5 / Juni 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem im Landkreis Tübingen die Sieben-Tage-Inzidenz mehr als fünf Tage unter 50 lag, sind am Montag verschiedene Lockerungen in Kraft getreten, unter anderem für den Einzelhandel: Geschäfte dürfen allgemein wieder öffnen, Einkaufen ist jetzt wieder ohne Termin und festes Zeitfenster möglich, Kontaktdaten müssen nicht mehr erfasst werden. Die Personenbegrenzung ist auf eine Kundin oder einen Kunden je zehn Quadratmeter Verkaufsfläche gelockert, und die Testpflicht entfällt gänzlich. Gastronomiebetriebe dürfen weiterhin nur bis 21 Uhr öffnen; Hier bleibt die Testpflicht erhalten. Zwischenzeitlich hat die Universitätsstadt ihren vorläufigen Abschlussbericht zum Tübinger Modellversuch „Öffnen mit Sicherheit“ dem Sozialministerium übergeben. Der Bericht ist erfreulich, denn er bescheinigt eine weitgehende wirtschaftliche Tragfähigkeit des Modells.

Auch in Sachen Veranstaltungen kommt allmählich wieder Bewegung in die Stadt. So geht beispielsweise das Sommernachtskino Mitte Juli wieder los, mit Filmen und Live-Acts auf dem Festplatz. Bleiben die Inzidenzzahlen so niedrig, ist auch ein baldiger Neustart des „Gönn Dir!“ Tübinger Feierabends möglich. Wir sind froh über die positiven Entwicklungen und hoffen auf eine baldige Normalisierung für alle Tübinger Unternehmen und den Tourismus. Was sich im letzten Monat sonst so ereignet hat, lesen Sie wie immer in unserem Newsletter.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen

Bild: CureVac AG

CureVac testet-Impfstoff der 2. Generation

Die CureVac AG gab Mitte Mai erste klinische Daten ihres COVID-19-Impfstoffkandidaten der zweiten Generation bekannt. Die Daten zeigten, dass „CV2CoV“ in geimpften Tieren eine starke Antigenproduktion sowie starke und dosisabhängige Immunantworten induziere. „Die mRNA-Technologie hat seit dem Beginn der klinischen Entwicklung von mRNA-basierten COVID-19-Impfstoffkandidaten der ersten Generation Anfang 2020 enorme Fortschritte gemacht,“ sagte Dr. Igor Splawski, Chief Scientific Officer bei CureVac. https://www.curevac.com/

Bild: Immatics

Immatics meldet Meilenstein

Neue präklinische Ergebnisse von Immatics könnten zahlreichen Krebserkrankten Hoffnung machen: Im untersuchten In-vivo-Mausmodell habe „IMA402“ eine Anti-Tumorwirkung gegenüber Krebszellen gezeigt, berichtet das Unternehmen. Immatics hat bereits mit der GMP-Prozessentwicklung begonnen, um das Programm in Richtung Studienzulassung und klinische Entwicklung voranzutreiben. https://immatics.com/

Friedrich von Bohlen und Halbach
Bild: Molecular Health GmbH

Änderung im Immatics-Aufsichtsrat

Christof Hettich, Mitgründer der dievini Hopp BioTech holding GmbH & Co. KG, hat sich entschieden, aus dem Aufsichtsrat von Immatics auszuscheiden. Er war seit 2006 als Mitglied des Aufsichtsrats tätig. Friedrich von Bohlen und Halbach, ebenfalls Mitgründer der dievini Hopp BioTech holding GmbH & Co. KG sowie ehemaliges Mitglied des Immatics Aufsichtsrats, wurde als sein Nachfolger nominiert. Die Wahl soll bei der Hauptversammlung am 17. Juni stattfinden. https://immatics.com/

Logo: RavensBuch GmbH

Osiander und RavensBuch fusionieren

Die Osiandersche Buchhandlung mit Sitz in Tübingen und 65 Filialen im süddeutschen Raum und die RavensBuch GmbH mit vier Buchhandlungen in der Region Oberschwaben/Bodensee wollen sich noch in diesem Jahr unter der gemeinsamen Marke „Osiander“ zusammenschließen. Der Gesellschafterkreis soll um die bisherigen RavensBuch-Geschäftsführer und -Inhaber Martin und Michael Riethmüller erweitert werden. https://www.osiander.de/

Bild: Strasser Metallbau GmbH

Jochen Strasser übergibt Metallbau-Firma

Mit Kaufvertrag vom 29. April ist die Firma Jochen Strasser Stahl- und Metallbau auf die Strasser Metallbau GmbH übergegangen. Geschäftsführer sind Tobias und Manuel Schimpf. Jochen Strasser hatte die 1919 gegründete Schmiede im Jahr 1981 als Bauschlosserei übernommen. Das aktuelle Leistungsspektrum des Unternehmens umfasst die Konstruktion und Montage z. B. von Treppen, Balkonen und Vordächern sowie deren Wartung und Sanierung. https://www.strasser-metallbau.de/

Grafik: German Innovation Award

Preis für Rökona

Die RÖKONA Textilwerk GmbH & Co. KG wurde vom Rat für Formgebung für ihr nachhaltiges und sortenreines Konzept „RE:SPACE“ zum Gewinner des German Innovation Award 2021 gekürt. Der Preis zeichnet Produkte und Lösungen aus, die sich vor allem durch Nutzerzentrierung und einen Mehrwert gegenüber bisherigen Lösungen unterscheiden. Er macht großartige Leistungen für ein breites Publikum sichtbar und sorgt für eine erfolgreiche Positionierung am Markt. https://www.roekona.de/

Bild: Großer Preis des Mittelstandes

AVAT und Rökona weiter im Rennen

AVAT Automation und das Rökona Textilwerk haben die Jurystufe für den „Großen Preis des Mittelstandes“ der Oskar-Patzelt-Stiftung erreicht. Die Jury berät sich bis zum Juli, im September und Oktober werden dann die Galaabende zur Preisverleihung stattfinden. Der Preis ist nicht dotiert. Es geht für die Unternehmen um Ehre, öffentliche Anerkennung und Bestätigung ihrer Leistungen. https://www.mittelstandspreis.com/

Bild: Zimmertheater

50.000 Euro für das Zimmertheater

Das Zimmertheater erhält 50.000 Euro aus dem Corona-Nothilfefonds des Landes. „Das Zimmertheater ist nicht mehr wegzudenken aus der Tübinger Kulturszene und ein wichtiger Baustein für die kulturelle Vielfalt in unserem Land“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski. Die Zuwendung soll dabei helfen, den Fortbestand der Einrichtung zu sichern.
https://www.zimmertheater-tuebingen.de/

Bild: tuepedia/Qwave

Kein Briefmarkenstüble mehr

Mitte Mai hat Renate Schrepfer ihr Briefmarkenstüble in der Langen Gasse 32 nach über 40 Jahren geschlossen. Das kleine Ladengeschäft hatte die heute 73-Jährige im Jahr 1979 von ihren Eltern übernommen. Schrepfer will ihr Wissen weiterhin als Beraterin und Netzwerkerin weitergeben und ihre eigene Sammlung sortieren. In die Ladenfläche wird voraussichtlich ein Webdesigner einziehen. https://www.tuepedia.de/wiki/Briefmarkenhaus_Schrepfer

Bild: fiber HLEP e.K.

Zehn Jahre fiber HELP

Da eine Jubiläumsfeier letztes Jahr coronabedingt ausfallen musste, holt Dieter Gustedt das zehnjährige Jubiläum seiner Firma fiber HELP e.K. dieses Jahr nach. Das national und international tätige Glasfasertechnologie-Unternehmen aus Lustnau hat u. a. die Abnahmemessungen der Lichtwellenleiterverkabelung der Ammertalbahn durchgeführt. Diplom-Ingenieur Gustedt betreibt außerdem eine Glasfaser-Schulungseinrichtung für den Breitbandausbau in Deutschland. https://www.fiberhelp.eu/

Ute und Rainer Klink. Bild: Boxenstop

Neu: Boxenstop Bistro Büssinghalle

Am 22. Mai eröffnete das neue Boxenstop Bistro Büssinghalle im Boxenstop Museum in der Brunnenstraße. Die Inhaber, Rainer und Ute Klink, haben sich bei der Ausstattung der historischen Halle von einem Brüsseler Restaurant inspirieren lassen. Chefkoch Bruno Casola bietet eine Mischung aus schwäbischen und italienischen Köstlichkeiten an, frisch hergestellt aus regionalen, saisonalen Produkten. https://www.boxenstop-tuebingen.de/gastronomie/

Standort

Bild: HGV

Fazit zum Tübinger Modellversuch

Der vorläufige Abschlussbericht zum Tübinger Modellversuch „Öffnen mit Sicherheit“ wurde am 11. Mai dem Sozialministerium übergeben. Der Bericht bescheinigt eine weitgehende wirtschaftliche Tragfähigkeit des Modells. So verzeichnete etwa die Außengastronomie bei schönem Frühlingswetter mit Tagestouristen hervorragende Umsätze.
Mit einer Plakataktion in den Schaufenstern haben sich Betriebe des Handels, Gewerbes und der Gastronomie bei den Initiatoren des Tübinger Modellprojekts bedankt. https://www.tuebingen.de/modellversuch

Grafik: Tübinger Feierabend

Tübinger Feierabend startet wieder

Wenn die Inzidenz unter 50 bleibt, ist ein Neustart des „Gönn Dir!“ Tübinger Feierabends unter Einhaltung der Corona-Hygienevorgaben möglich. Als Restart-Termin ist Donnerstag, der 24. Juni anvisiert, wie üblich von 17 bis 20 Uhr. Danach kann es bis auf Weiteres jeden Donnerstag weitergehen. Kontakt: karina.dipold@tuebingen-erleben.de

https://www.gönn-dir-tübingen.de/

Bildausschnitt: 3R-Center Tübingen

Neu: 3R-Center Tübingen

Am 4. Mai wurde das baden-württembergische „3R-Netzwerk“ gegründet. Ziel ist die Entwicklung und Anwendung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden zum Tierversuch in der Forschung. Die Koordination der Zusammenarbeit in diesem Verbund erfolgt in Tübingen: Das neue 3R-Center Tübingen für In-vitro-Modelle und Tierversuchsalternativen unter Leitung von Prof. Dr. Katja Schenke-Layland bildet die Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit. https://www.3rtuebingen.de/

Bild: WIT/Uhland2

Neues Gutscheinheft für Neubürger_innen

Wer in Tübingen seinen Erstwohnsitz anmeldet, erhält bei der Anmeldung ein Gutscheinheft der WIT. Gerade ist die neue Ausgabe fertig geworden: Rund 50 Gutscheine aus den Bereichen Kultur, Genuss, Dienstleistung, Mobilität und Sport sowie viele Infos und Tipps zu Tübingen laden Neubürger_innen dazu ein, die Vielfalt unserer Stadt kennenzulernen. Gutscheine corona-betroffener Branchen wurden dieses Mal von der WIT subventioniert.
https://www.tuebingen.de/buergerservice

Bild: Museumsgesellschaft Tübingen e.V.

200 Jahre Museumsgesellschaft

Die Museumsgesellschaft Tübingen e.V. feiert dieses Jahr ihren 200. Geburtstag. 1821 gegründet als „Lesegesellschaft“, gilt sie heute als wichtige Kulturträgerin in der Universitätsstadt. Das Museum in der Wilhelmstraße 3 wurde ebenfalls 1821 errichtet. In der Restauration pflegte man dort den gemeinschaftlichen Kauf und die gemeinsame Lektüre von Büchern und fliegenden Blättern. Träger der Museumsgesellschaft sind ihre Mitglieder und die Stadt.
https://www.museumsgesellschaft-tuebingen.de/

Bild: Ministerium für Finanzen/Oliver Rieger

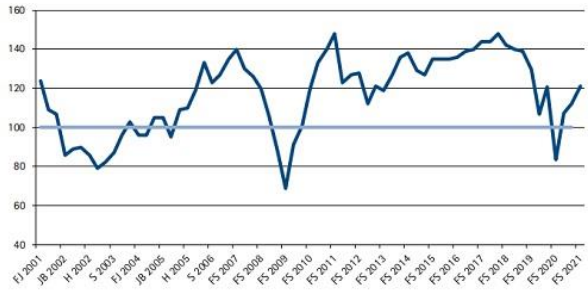
Neues Geo- und Umweltforschungszentrum

Im April hat das Land Baden-Württemberg das neue Geo- und Umweltforschungszentrum (GUZ) an die Universität Tübingen übergeben. Auf rund 10.000 Quadratmetern bietet der Forschungsbau an der Südspitze der Morgenstelle Platz für Labore, Werkstätten, Seminarräume, Hörsäle, Büros und Kommunikationsflächen. Damit geht der Campus einen weiteren großen Schritt auf dem Weg zu einer interdisziplinären Wissenschaftsstadt.
https://uni-tuebingen.de/forschung/forschungsschwerpunkte/sonderforschungsbereiche/sfb-1253/geo-and-environmental-center-guz/

Screenshot: neckaralb.de/7Filme

Sieben Kurzfilme zur regionalen Wirtschaft

Mit sieben Kurzfilmen zu sieben Kernbranchen der Region Neckar-Alb porträtiert die Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH die regionale Wirtschaft. Unter dem Motto „Das machen wir mit links!“ und mit einer Prise Humor schauen die Filme auf die Branchen Maschinenbau, Automotive, Handwerk, Technische Textilien, Biotechnologie, Medizintechnik und Künstliche Intelligenz. Alle Videos wurden bei Firmen vor Ort gedreht, mit Darstellern aus der Region.
https://www.neckaralb.de/7Filme



Grafik: IHK Reutlingen

Konjunkturklimaindex steigt weiter

Die Konjunktur in der Region Neckar-Alb scheint den Coronaschock überwunden zu haben. Dies ergibt sich aus dem aktuellen Konjunkturklimaindex der IHK Reutlingen. Er stieg im Frühsommer weiter an, diesmal um 9 Punkte. Mit 121 Punkten erreicht er damit wieder den Wert von vor der Pandemie. Der Großteil der Unternehmen blicke angesichts der laufenden Impfkampagne mit Zuversicht nach vorne, betont die IHK. https://www.reutlingen.ihk.de/

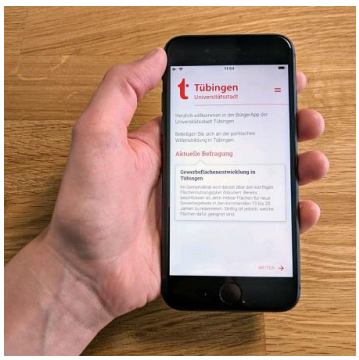
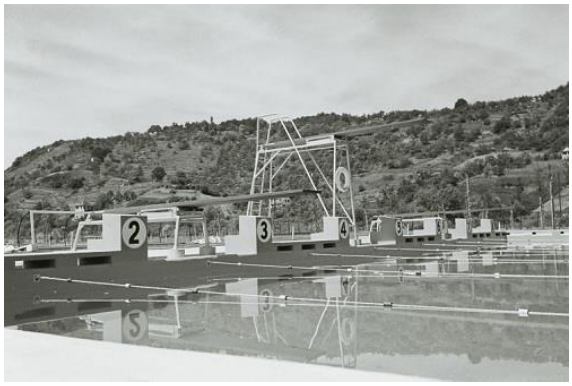


Bild: Universitätsstadt Tübingen

Einwohnerbefragung zum Sektor Strom

Auf Beschluss des Gemeinderats finden in diesem Jahr drei BürgerApp-Befragungen zum kommunalen Klimaschutzprogramm statt, mit dem Tübingen bis 2030 klimaneutral werden möchte. Die erste zum Thema „Wärme“ ist bereits abgeschlossen, die Ergebnisse sind auf der städtischen Internetseite dokumentiert. Die zweite Befragung zum Sektor „Strom“ findet vom 10. bis 24. Juni 2021 statt. https://www.tuebingen.de/buergerapp


Archivbild: Hans Steinhorst/Foto Kleinfeldt

Tübinger Freibad wird 70

Das Tübinger Freibad feiert in diesem Jahr seinen 70. Geburtstag. zu diesem Anlass haben die Stadtwerke Tübingen (swt) eine Bildergalerie aus dem Jahr 1951 online gestellt: https://www.swtue.de/baeder/freibad/70-jahre-freibad-tuebingen.html

Dieses Jahr startete das Freibad am 22. Mai in die neue Saison. Die swt haben die gut funktionierenden Hygieneschutzkonzepte und die Corona-Tarife aus dem letzten Jahr wieder aufgegriffen und eine Teststation direkt vor dem Freibad aufgebaut. https://www.swtue.de/baeder/freibad.html

Bildausschnitt: Universitätsstadt Tübingen / A. Faden

Straßensanierungen in der Weststadt

Die Schnarrenbergstraße bis zum Breiten Weg, die östliche Herrenberger Straße und die nördliche Belthlestraße erhalten einen Radschutzstreifen. Daher ist seit 31. Mai der Breite Weg für eineinhalb Wochen voll gesperrt. Danach folgen eine Vollsperrung in der Belthlestraße und eine halbseitige Sperrung in der Herrenberger Straße. Voraussichtlich ab Anfang Juli wird zudem die Schnarrenbergstraße bergauf gesperrt und der Verkehr auf die andere Fahrbahn umgeleitet. https://www.tuebingen.de/baustellen

Stadtmarketing und Tourismus

Bild: Anne Faden

Neue Spazierwege rund um den Steinenberg

Wer von den Kliniken Berg aus Spaziergänge durch die Natur unternehmen will, hat in Kürze die Wahl zwischen drei neu ausgeschilderten Rundwegen um den Steinenberg: die Albblicktour (1,8 km), die Turmtour (2,1 km) und die Steinenbergtour (2,2 km). Startpunkt ist in der Elfriede-Aulhorn-Straße, an der Kreuzung direkt vor der HNO-Klinik. Die „Tübinger Hügelwege“ sind ein Gemeinschaftsprojekt der WIT und des städtischen Fachbereichs Tiefbau.
Kontakt: julia.winter@tuebingen.de

Archivbild: Stadtmuseum

Neuer Rundweg um Waldhäuser-Ost

Ein weiterer neuer „Tübinger Hügelweg“ führt einmal rund um Waldhäuser-Ost. Stadtmuseum und WIT haben das 50-jährige WHO-Jubiläum zum Anlass genommen, einen Fokus auf die Geschichte dieses einzigartigen Stadtviertels und seine Umgebung zu richten. Entlang des von der WIT geplanten Rundwegs (4,2 km, Start oberhalb des Einkaufszentrums) informieren 14 thematisch voneinander unabhängige Tafeln bereits jetzt über die Geschichte des Viertels. Die Wege-Ausschilderung erfolgt in Kürze.
https://www.tuebingen.de/stadtmuseum/32509.html

Bild: Koncept Hotel Neue Horizonte

Neues Boarding Hotel im Cyber Valley

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Cyber Valley eröffnet Anfang Juni ein neues Boarding Hotel: Das Koncept Hotel Neue Horizonte im Horemer 16 bietet 46 Zimmer und Apartments für kurze und lange Aufenthalte in Tübingen. Alle verfügen über kostenloses Highspeed-WLAN und sind mit einem Flatscreen TV, Zimmersafe und großen Arbeitstisch ausgestattet. Die Zimmer sind barrierefrei, ein Apartment ist sogar rollstuhlgerecht eingerichtet.
https://www.koncepthotels.com/neue-horizonte-tuebingen/

Bildausschnitt: Hirsch Bebenhausen

Im Hirsch Bebenhausen geht es weiter

Seit 22. Mai brutzelt es wieder im Drei-Sterne-Landhotel und Restaurant Hirsch in Bebenhausen: Tina und Martin Weiss aus Gültstein haben das Traditionshaus von der Familie von Ow-Wachendorf übernommen, verkaufen allerdings zunächst nur Gegrilltes im Freien. Danach soll es mit gehobener regionaler Küche weitergehen. Parallel betreibt das Ehepaar Weiss das Hotel-Restaurant Römerhof in Gültstein. https://www.hirsch-bebenhausen.de/

Bild: Landkreis Tübingen/D. Stratmann

Neuer Leitfaden für das Gastgewerbe

In Kooperation mit der WIT und weiteren Tourismus-Einrichtungen hat der Landkreis Tübingen einen „Leitfaden zur Stärkung des Freizeittourismus für Gastgeber*innen, Gastronom*innen und touristische Betriebe im Landkreis Tübingen“ erstellt. Darin finden sich viele Informationen rund um den Tourismus in der Region und nützliche Tipps, wie die Zielgruppe von der touristischen Arbeit der Städte, des Landkreises und der Schwäbischen Alb profitieren kann.
Kontakt: tourismus@kreis-tuebingen.de

Bild: Landkreis Tübingen

Tourismusbroschüren neu aufgelegt

Pünktlich zur Öffnung von Restaurants, Hotels und anderen touristischen Betrieben hat die Tourismus-förderung des Landkreises einen Teil ihrer Broschüren neu aufgelegt, um weitere Anreize für den Tourismus am Fuße der Schwäbischen Alb zu schaffen. Die Broschüren zu Radtouren, Wanderwegen, Weinerleb-nissen und barrierearmen Angeboten wurden überarbeitet und präsentieren sich nun im neuen einheitlichen Design der Marke „Früchtetrauf“.
https://tuebinger-umwelten.de/

Bild: Zimmertheater

Bursaplatz openAir ab 3. Juni

Ab dem 3. Juni findet das „Bursaplatz openAir“ des Tübinger Zimmertheaters statt. 15 Aufführungen der gefeierten Produktion WTF 1770 - Hölderlin//-Beethoven sind immer von Donnerstag bis Samstag jeweils um 19:30 Uhr geplant. Das Zimmertheater hat in Windeseile mit den Künstlern Justus Wilcken, Konstantin Dupelius und Wilhelm Rinke eine konzertante Fassung der Theaterinszenierung erarbeitet. Eine 25 m² große LED Wand bringt die Videos auf die Bühne.
https://www.zimmertheater-tuebingen.de/

Bild: Sommernachtskino

Sommernachtskino und Kultur

Vom 15. Juli bis 29. August findet zum 30. Mal das Tübinger Sommernachtskino statt, eine Veranstaltung der Bewegte Bilder Medien GmbH. Neben Filmen stehen auch Live-Acts wie Comedy, Lesungen und Talks statt. Die Sitzinseln auf dem Festplatz werden pandemiekonform mit Hygieneabstand platziert. Das Programm ist in Kürze auf der Webseite des Sommernachtskinos zu finden. Gutscheine können bereits jetzt erworben werden.
https://sommernachtskino.de/

Bild: SAT/T. Rathay

Sommerspecial „vier für drei“

Wer bis zum 31. Oktober bucht, kann in ausgewählten Tübinger Hotels viermal hintereinander übernachten und muss nur für drei Übernachtungen bezahlen. WIT und BVV haben das Sommerspecial letztes Jahr erarbeitet und nun neu aufgelegt. Hotels, die sich an dem Angebot beteiligen möchten, können dies jetzt noch tun. Die Beteiligung ist kostenfrei. Kontakt: gabriele.eberle@tuebingen-info.de

Lena Haug. Screenshot: Tiktok/visittuebingen

Landesweite „bwegt“-Kampagne startet

Die landesweiten Digitalmaßnahmen zur „bwegt“-Kampagne (wir berichteten) starten am 8. Juni. Ab 18. Juni kommen Großflächen, Megalights und CityLight-Plakate in Parkhäusern hinzu. Im Mittelpunkt der zehnwöchigen Kampagne steht die nachhaltige Erreichbarkeit der Destinationen. Jede Region wird von einem Markenbotschafter präsentiert – im Falle von Tübingen ist dies die WIT-Werkstudentin Lena Haug, die auch die Kanäle #visittuebingen und #stadthochdrei in den sozialen Medien bespielt. https://www.bwegt.de/

Bild: BVV/Barbara Honner

Stadtfest und Triathlon fallen aus

Alle zwei Jahre feiert Tübingen sein Stadtfest. Der nächste Termin war eigentlich für Juli 2021 geplant. Wegen der Corona-Pandemie hat die Stadtverwaltung als Veranstalterin jedoch entschieden, das Stadtfest auf 2022 zu verschieben, um den teilnehmenden Vereinen und Organisationen Planungssicherheit zu geben.

Auch der Mey Generalbau Triathlon fällt 2021 aus. Welche Veranstaltungen stattfinden und welche nicht, steht immer aktuell auf der städtischen Veranstaltungs-seite: https://www.tuebingen.de/veranstaltungen

Service

Grafik: haertefallhilfen.de

Härtefallhilfen für Unternehmen

Unternehmen und Selbstständige, die infolge der Corona-Pandemie in Not geraten sind, dürfen im besonderen Einzelfall Härtefallhilfen beantragen. Die Bundesmittel können bis zum 15. Dezember 2021 abgerufen werden. Bund und Länder stellen dafür dieses Jahr insgesamt 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung. Abgemildert werden Härten, die im Zeitraum vom 1. März 2020 bis 30. Juni 2021 entstanden sind. https://www.haertefallhilfen.de/

Bild: Tübinger Innovationstage

Tübinger Innovationstage

Unter dem Motto "Innovation und Draußen" finden in Kooperation mit der WIT und der TFR-T vom 24. Juni bis 9. Juli die „Tübinger Innovationstage“ der IHK Reutlingen statt. Auf dem Programm stehen u. a. geführte Spaziergänge durch den Technologiepark, zu Paul Horn und Erbe Elektromedizin. Der Tag „Apotheke des 21. Jahrhunderts“ findet am Ort der RNA-Entdeckung im Schloss Hohentübingen statt. Fast alle Veranstaltungen sind Präsenztermine (20 Euro Schutzgebühr) und fallen bei Schlechtwetter aus.
https://www.innovationstage.de/

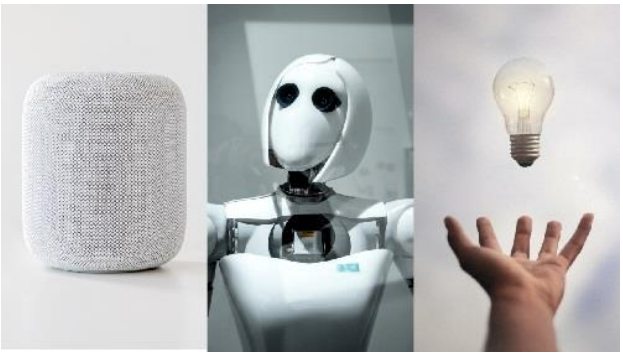


Bild: d.a.i.

Digitale Transformation und Inklusion

Wie können wir den Sprung in ein digitalisiertes Zeitalter schaffen, ohne dabei Menschen mit Einschränkungen zurückzulassen? Dieser Fragestellung widmet sich die kostenlose Online-Veranstaltung des d.a.i. „Gesellschaft 4.0 – Digitale Transformation und die Zukunft der Inklusion“ am 24. Juni, ebenfalls in Zusammenarbeit mit der WIT. In Impulsvorträgen und im Podium zeigen drei Expertinnen, wie eine gerechte und barrierefreie Zukunft aussehen kann.
https://www.dai-tuebingen.de/node/2419

Bild: Metropolregion Rhein-Neckar

Die Energiekarawane zieht weiter

Im Juli zieht die Energiekarawane in die Südstadt weiter und hält für Industrie, Handel, Gewerbe und Handwerk zwei kostenlose Angebote bereit: eine Energieeffizienz-Analyse (KEFF-Check) und einen Solar-Eignungscheck. Das Angebot ist Teil der kommunalen Klimaschutz-kampagne „Tübingen macht blau“ und wird in Kooperation mit der Kompetenzstelle Energieeffizienz (KEFF) Neckar-Alb umgesetzt. Kontakt zur Terminvereinbarung: schlosser@reutlingen.ihk.de

Bild: Land Baden-Württemberg

Corona-Krisenberatung verlängert

Das Landesprogramm „Krisenberatung Corona“ wird bis zum 30. September verlängert. Gefördert werden bis zu vier Beratungstage, um kleine und mittlere Betriebe bei der Bewältigung der Corona-Folgen zu unterstützen. Das Programm richtet sich an KMU aus allen Branchen, Soloselbständige und Angehörige der Freien Berufe. Als Eigenanteil fällt lediglich die Umsatzsteuer an, welche vor Beratungsbeginn zu entrichten ist.
https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/krisenberatung-corona-wird-verlaengert/

Bild: Luca App

Luca App richtig nutzen

In einem kostenlosen Webinar am 8. Juni erklärt die IHK, wie Gewerbetreibende die luca-App für ihr Geschäft installieren und für die digitale Kontaktnachverfolgung ihrer Kunden nutzen können. Im Fokus steht die Anwendung in der Praxis aus Sicht der Gewerbetreibenden und der privaten User. Zusätzlich wird aufgezeigt, wie der Check-In vor Ort organisiert werden kann, auch wenn der Kunde die luca App nicht installiert hat. Anmeldung: https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/wie-nutze-ich-die-luca-app-fuer-mein-geschaeft

Bild: LINOx Baden-Württemberg

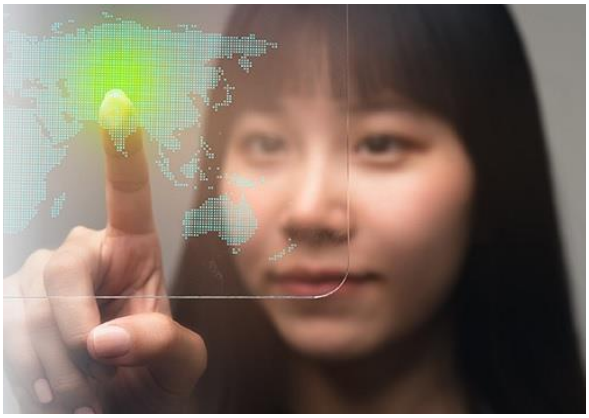
Elektromobilität fördern lassen

Tübingen ist eine Stadt mit einer hohen Stickoxid-Belastung. Deswegen sind hiesige Unternehmen, die kurzfristig E-Ladestationen einrichten wollen, für eine Förderung durch das Projekt LINOx Baden-Württemberg antragsberechtigt. Das Projekt fördert die Errichtung von Ladeinfrastruktur für batterie-elektrische Fahrzeuge mit bis zu 60 Prozent. https://www.linox-bw.de/

Bild: drehmoment

Staatliche Förderung „go-digital“

Unternehmen, die Teile ihrer Geschäftsprozesse digitalisieren wollen, können hierfür in einem 50:50-Modell bis zu 11.000 Euro staatliche Förderung erhalten. Seit Anfang des Jahres ist die Tübinger Unternehmensberatung drehmoment vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie für das Förderprogramm „go-digital“ autorisiert. drehmoment übernimmt dabei die fachliche Betreuung der Unternehmen und erledigt sämtliche Antragsformalitäten. https://drehmoment-gmbh.de/go-digital/


Bildausschnitt: Storymaker GmbH

Frühstückswebinare mit Storymaker

Die Agentur Storymaker lädt zu der kostenlosen Webinar-Reihe „Expert Bites“ ein, die wichtige Informationen für eine erfolgreiche Kommunikation in China vermittelt – von interkulturellem Management über konkrete Lösungen für Webseiten und WeChat-Strategien bis hin zu neuen Impulsen im Digitalmarketing. Start ist am 8. Juni mit dem Thema „Die Tradition und das Digitale“. Anmeldung: https://www.storymaker.de/fruehstuecks-webinare-mit-storymaker/#8juni21

Bild: Equal Pay Night

Für Frauen: Equal Pay Night Onlinekonferenz

Eine von FRAU VERHANDELT organisierte Onlinekonferenz am 15. Juni von 17:00 - 22:00 Uhr bietet einen Mix aus zwölf interaktiven Sessions und Vorträgen rund um die Themen angemessene Bezahlung, finanzielle Unabhängigkeit und Tipps und Tricks für die erfolgreiche Selbstständigkeit. Die Teilnahme ist kostenfrei. Details inklusive Teilnehmerinnen-Anmeldung, Programm und Informationen zu den Speaker_innen unter: https://frauverhandelt.de/equalpaynight/.

Logo: Ferdinand-Steinbeis-Institut

Handwerksbetriebe für Studie gesucht

Handwerksbestriebe setzten digitale Plattformtechnologien bisher eher verhalten ein. Eine Studie des Steinbeis-Instituts soll nun einen Überblick zu Formen von digitalen Plattformen mit Relevanz fürs Handwerk geben, einen Leitfaden für Handwerksbetriebe als Hilfsmittel auf dem Weg zur eigenen Plattformstrategie entwickeln und Handlungsempfehlungen geben. Interessierte Betriebe können mitmachen: http://steinbeis-fsti.de/handwerk-studie/

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Der nächste Newsletter der WIT ist für Juli 2021 geplant.
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.